

"MÄRCHEN IM WALD"

ELINA GIULIANA TOVAGLIARO

Dieses Foto entstand an einem Sommerabend. Ich war noch voller Energie und wollte etwas produktives unternehmen. Ich habe meine Kamera gepackt und bin gegen 9 Uhr in Richtung Wald gelaufen, welcher sich sehr in der Nähe von meinem Zuhause befindet. In der Mitte des Waldes gibt es eine kleine Sonneninsel, wie ich sie so gerne nenne. Die Sonne scheint durch die Baumkronen hindurch und lässt die Mitte von der Abendsonne beglücken. Als ich um diese Insel herumgelaufen bin, habe ich bemerkt, dass im Gebüsch etwas raschelte. Ich lief langsam in diese Richtung und sah diese wundervolle Gestalt. Langsam lief ich hinter einen Baumstamm und das Reh bemerkte mich eine lange Zeit nicht. Dabei konnte ich einige tolle Aufnahmen machen. Dieses Bild erinnert mich an ein Wald Märchen, es hat so was Idyllisches. Ich habe mit meinem Tun das Tier nicht beeinflusst und es hat das gemacht, was es immer tut, in der freien Wildbahn zu leben.

"LICHTSPIEL"

ELINA GIULIANA TOVAGLIARO

Ich bin immer sehr zwiegespalten, was mir nun besser gefällt Sommer oder der Winter. Ich muss ehrlich gestehen, es gefällt mir beides unglaublich gut und die Lichtverhältnisse sind in beiden Jahreszeiten auf die eigene Art und Weise anders und wunderschön. Als ich dieses Bild in den Bergen geschossen habe, schaute ich auf mein Display und staunte, wie das Licht war. Einige Bereiche standen im Schatten, andere nicht und der leichte Schnee, welcher nicht gleichmässig verteilt war, einfach ein toller Anblick. Als ich dastand, war dieser Berg viel weiter weg und ich konnte die Detailreichtum gar nicht richtig sehen, zum Glück hatte ich mein zoobjektive dabei, welches mich dieses wunderschöne Bild erschaffen lies. Bis heute liebe ich dieses Bild, weil es einfach Natur pur ist. Es strahlt eine Ruhe aus, und auch wenn der Winter eine sehr düstere und dunkle Jahreszeit ist, widerspiegelt dieses Bild, dass es auch diese Momente gibt, wo das Licht so faszinierend ist und genau so toll sein kann wie in den Sommer stunden.

"WATCH ME"

ELINA GIULIANA TOVAGLIARO

Dieser Kauz so gelassen, wie er da auf dem Ast sitzt, war er auch in Wirklichkeit. Ich bin ungefähr 30 Minuten dort gestanden, habe ihn in seiner vollen Pracht betrachtet und er starrte mich zunächst mit einem starren Blick an und hat sich vermutlich gewundert, was ich von ihm will. Nach einer gewissen Zeit hat er die Augen geschlossen und sein Schläfchen weitergeführt. Ich war fasziniert und dankbar, diesen einzigartigen und magischen Moment erleben zu dürfen. Bis heute, wenn ich diese Fotografie betrachte, verspüre ich unendliche Dankbarkeit und verbinde so viel Gelassenheit und Ruhe damit, wie die welche der Kauz mir entgegengebracht hat.

"FREEDOM"

ELINA GIULIANA TOVAGLIARO

Ach dieses Foto. Es war ungefähr 6 Uhr morgens, ich schlich mich leise aus der Hotelanlage und spazierte zur Strandküste hinunter. Die Sonne versteckte sich noch hinter einer gigantischen Wolke und ich weiss noch, dass ich mir dachte, wieso sie nun genau hinter der Wolke sein muss. Ich spazierte der Küste entlang, lauschte dem Geräusch der Wellen und den Möwen. Ich drehte mich in Richtung Meer und schaute auf das weite Wasser hinaus und da flogen zwei Möwen wunderschön vor mir durch. Ich machte meine Kamera griff bereit und wartete. Kurze Zeit später flog diese Möwe vor meiner Kamera durch und ich knipste im richtigen Moment ab. Dazu kommt noch, dass dieses Meer so eine absolut schöne Farbe hatte und das Zusammenspiel der Farbkomponenten wunderschön ist, wie ich finde.

"WORKING BEE"

ELINA GIULIANA TOVAGLIARO

Diese Aufnahme entstand im Frühjahr 2022, als die ersten Bienen in meinem Garten die Runden gedreht haben. Ich sass auf dem Stuhl im Garten und lauschte dem Vogelgezwitscher und genoss die Sonnenstrahlen, welche auf mein Gesicht fielen. Auf einmal hörte ich ein Summen, reiste meine Augen auf und sah das eine Biene über meinem Kopf herumfliegt. Aufgesprungen und weg war ich und holte meine Kamera. Ich setze mich zu unserem Pfirsichbaum im Garten und sass da sicherlich etwa 45 Minuten, wenn nicht sogar länger und bestaunte die Arbeit der Bienen. Dank meiner Kamera konnte ich jedes Detail wahrnehmen. Bis heute vermittelt mir dieses Bild durch die farbliche Einstimmigkeit so viel Ruhe und zeigt mir aufs Neue, das so kleine Momente so viel wert sind und unsere Welt überall voll damit ist, man muss es nur finden und zu schätzen wissen.